

- 5 -

der E.T.H.) durch die Eidg. Finanzkontrolle vorgenommen werde.

V. Mitglieder des Stiftungsrates

Prof. Dr. H. Pallmann, Zürich, Präsident
Dr. E. Bärtschi, Bern, Vizepräsident (bis 28. Februar 1957)
Dr. G. Egli, Luzern (bis 28. Februar 1957)
Direktor Cl. Seippel, Ennetbaden (Vizepräsident ab 1. März 1957)
Stadtrat Dr. W. Spühler, Zürich
Staatsrat J.-L. Barrelet, Neuchâtel
Dipl.Ing. H. Gicot, Fribourg
Nationalrat Ing. H. Müller, Aarberg (ab 1. März 1957)
Regierungsrat L. von Moos, Sachseln (ab 1. März 1957)
Dr. H. Bosshardt, Zürich, Aktuar

VI. Zusammenstellung der seit dem

Bestehen der Stiftung beschlossenen Zuwendungen

Um die Jahresberichte nicht zu umfangreich werden zu lassen, wird das ausführliche Verzeichnis der beschlossenen Zuwendungen jeweils nur für die zwei letzten Jahre weitergeführt, während für die früheren Berichtsjahre nur die Gesamtsummen der bewilligten Beiträge aufgeführt werden.

1950	Beiträge 1 und 2	von zusammen	Fr. 42'981.30
1951	Beiträge 3 und 4	von zusammen	Fr. 6'500.--
1952	Beiträge 5 - 13	von zusammen	Fr. 14'140.--
1953	Beiträge 14 - 21	von zusammen	Fr. 2'627.15
1954	Beiträge 22 - 30	von zusammen	Fr. 6'961.20
1955	Beiträge 31 - 43	von zusammen	Fr. 18'135.--
<u>1956</u>			
44	Prof. Dr. Baeschlin	Beitrag an die Kosten seiner Teilnahme am VII. Internationalen Kongress für Photogrammetrie in Stockholm	Fr. 1'200.--